

Top News

2

Wirte gehen auf die Barrikaden

Vergangene Zeiten
In Bern gilt seit dem 1. Juli ein generelles Rauchverbot.

ÄRGER → Der Widerstand gegen das Rauchverbot wächst. Wirte wollen nun eine Initiative lancieren.

markus.ehinger
@ringier.ch

Am 1. Mai 2010 tritt das nationale Rauchverbot in Kraft. Dieses erlaubt Raucherlokale, wenn sie kleiner als 80 Quadrat-

meter gross sind. Im Kanton Bern wird das aber nicht erlaubt sein, das generelle Rauchverbot bleibt bestehen. **Vor allem Dorfbeizen leiden darunter.** «Abends um 21 Uhr

ist mein Restaurant leer, das war früher nicht so. Ich mache täglich 400 Franken Verlust», sagt Armin Kästli, Wirt des Restaurants Hirschen in Wimmis.



«Eingriff in die Wirtschaftsfreiheit»
David Herzig wehrt sich gegen das Verbot.

«Wir fordern, dass alle Wirte selber entscheiden können, ob in ihrem Lokal geraucht werden darf oder

«Jeden Tag bis 400 Franken Verlust.»

nicht», sagt David Herzig, Präsident der am Mittwoch gegründeten «Interessengemeinschaft freie Schweizer Wirte».

Die Petition gegen das Rauchverbot sei ein voller Erfolg: «Wir haben bereits 38 000 Unterschriften gesammelt.» Im Januar will Herzig eine nationale Volksinitiative gegen das Rauchverbot lancieren. ●

SCHELL GESAGT

Sauberer Egelsee

BERN → Der Gemeinderat hat am Mittwoch einen Kredit von von 138 000 Franken für die Sanierung des Egelsees bis 2018 genehmigt.

Keine neuen Poller in Bern

BERN → Die Neubrückstrasse wird ab Montag zwischen 17 und 9 Uhr im Bereich der alten Tramwendschleife gesperrt. Vorläufig werden keine Poller installiert.

Weniger umsteigen

BERN → Die SBB und BLS regeln die Zuständigkeiten ab 2010 im Regionalverkehr Luzern West, Solothurn und Berner Jura neu. Reisende profitieren von mehr umsteigefreien Verbindungen.

Fotos: Keystone, ZVG

Anzeige

Gute Besserung für Ihr Krankenkassen-Budget: Simon Moser bezahlt Ihnen die Prämienenerhöhung!



Die Finanzspritze: Simon Moser bezahlt 10 Gewinnern die Prämienenerhöhung ihrer Krankenkasse für das ganze 2010. Schalten Sie jetzt 101,7 MHz ein und lassen Sie sich für die Teilnahme registrieren!

Teilnahmeschluss: 15. November 2009. Die Radio BE1 Jury wählt aus allen, die sich für die Teilnahme an der Verlosung registrieren, zehn Personen aus. Ihnen überreicht Simon Moser einmalig den Betrag der Prämienenerhöhung der Krankenkasse (maximal CHF 1'000.- pro Gewinner) für das Jahr 2010. Nicht teilnahmeberechtigt sind Mitarbeiter/innen von Radio BE1. Über die Verlosung wird keine Korrespondenz geführt. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Detaillierte Infos auf radiobe1.ch.

Konitzer